

Wien, am Mittwoch, den 14. August 1929

.....

Tausend ausländische Gäste im neuen Wien. Die Aufbauarbeit der Wiener Gemeindeverwaltung findet, wie es sich schon wiederholt bewiesen hat, im Ausland das regste Interesse. Insbesondere sind es die Wohnhausbauten, die Kinderübernahmestelle, die sonstigen Neueinrichtungen in der Fürsorge, das Schulwesen und nicht zuletzt auch die Bäder, denen das Ausland die grösste Aufmerksamkeit schenkt. Die meisten der nach Wien kommenden Fremden studieren mit dem gleichen Eifer die neuen kommunalen Einrichtungen, mit dem sie die alten Kulturdenkmäler besichtigen. Die Führungen besorgt zu einem grossen Teile das Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum, das beispielsweise vom 26. April bis 9. Juli gegen tausend Ausländer durch das neue Wien geführt hat. Die Teilnehmer an grossen Kongressen, wie der Deutsche Philologentag, der Allgemeine Deutsche Lehrerinnenkongress, die Tagung des Pen-Klubs und so weiter, besichtigten geschlossen das neue Wien, ebenso die Hörer der Floating University, die im Mai in Wien waren. Ausserdem studierten ausländische Kommunalpolitiker, wie Bürgermeister Kanasirski (Bulgarien), Professor Noguchi mit Begleitung (Japan), Stadtrat Gailer (Freiburg i. B.), Stadtrat Petruscu (Bukarest), der Oberbürgermeister von Heilbronn, Stadtrat Böhler (Leipzig), Belgrader Gemeinderäte, die städtische Wohnungskommission Pressburg, Mitglieder des Frankfurter Institutes für Sexualforschung, deutsche Reichstagsabgeordnete, eine Anzahl katholischer Schriftsteller, eine Reisegesellschaft von amerikanischen Lehrern und viele Einzelreisende aus allen Herren Ländern eingehend das neue Wien. Die Gäste urteilten über das Gesehene stets in äusserst anerkennender Weise.

.....

459.884 Gaskonsumenten in Wien. Die starke Zunahme der Gasabnehmer in Wien hält fortgesetzt an. Während die städtischen Gaswerke am 31. Dezember 1913 nur 211.815 Gasabnehmer zählten, bezogen am 31. Juli dieses Jahres nicht weniger als 459.884 Konsumenten Gas von den städtischen Gaswerken. Diese haben auch im Juli wieder zahlreiche Teilzahlungsanlagen eingerichtet. Es wurden elf Häuser mit 51 Wohnungen mit Teilzahlungsanlagen ausgestattet.

.....

Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung. In den nächsten Tagen wird die neuhergestellte elektrische Strassenbeleuchtung in der Inneren Stadt in der Annagasse und in Rudolfsheim in der Zollernspergergasse, Avediktgasse, Kauergasse, Pereiagasse, Rustengasse, Tossgasse und Denglergasse in Betrieb gesetzt.